

---

Medienmitteilung, 10. September 2018

## **Absage an jeglichen Rassismus und ideologischen Grabenkampf**

Der Verein Marsch fürs Läbe setzt sich für das Lebensrecht ungeborener Kinder ein. Im Fokus stehen dieses Jahr beim Marsch zudem die Schmerzen, unter denen zahlreichen Frauen und Männer nach einer Abtreibung leiden (Post-Abortion-Syndrom). Dieses wichtige Thema erfährt in der Öffentlichkeit bisher nahezu keine Beachtung.

Die Organisatoren des Marsches betonen ihre Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit mit Behörden und Polizei zur Wahrung der Sicherheit rund um den 9. Marsch fürs Läbe. Sie schätzen den grossen polizeilichen Aufwand zur Garantie der Versammlungs- und Meinungsäusserungsfreiheit der friedlichen und demokratisch ausgerichteten Manifestation aufs Äusserste. Auf dem Bundesplatz werden explizit auch keinerlei Symbolik oder Handlungen geduldet, die den demokratischen und christlichen Werten des Vereins widersprechen oder darauf ausgerichtet sind, eine Konfrontation mit dem Marsch oder mit Gegnern des Marsches zu suchen. Die Organisatoren distanzieren sich ausdrücklich von Trittbrettfahrern, welche den Marsch oder Werbemittel des Marsches mit antidemokratischen Symboliken, gewaltverherrlichenden oder diskriminierenden Parolen vermischen und damit Aufmerksamkeit für ihre Bewegungen auf sich ziehen.

Gleichzeitig betonen die Organisatoren, dass der Marsch fürs Läbe eine öffentliche Veranstaltung mit christlicher Trägerschaft (die sich öffentlich mit Informationstischen auf dem Bundesplatz präsentieren wird) ist. Wer sich im Sinne des friedlichen Zwecks des Marsches im Rahmen des demokratischen Rechtsstaats für das ungeborene Leben einsetzen will, ist an diesem Anlass willkommen. Weitere Infos zum Marsch und zum Thema Sicherheit unter:

[www.marschfuerslaebe.ch](http://www.marschfuerslaebe.ch)

### **Für Fragen steht Ihnen zur Verfügung:**

Beatrice Gall  
Medienverantwortliche Marsch fürs Läbe  
[medienkontakt@marschfuerslaebe.ch](mailto:medienkontakt@marschfuerslaebe.ch)  
[www.marschfuerslaebe.ch](http://www.marschfuerslaebe.ch)  
Tel.: 079 649 02 21

Contact médias français:  
David Gysel  
[contact-medias@marchepourlavie.ch](mailto:contact-medias@marchepourlavie.ch)